

Regierung des  
Fürstentums Liechtenstein  
.....

Vaduz, am 28. März 1945

In den nächsten Tagen wird eine Geldsammlung von Haus zu Haus für Flüchtlingshilfe durchgeführt.

Selber vom Kriege und dessen Folgen bis anhin zwar verschont, müssen wir doch damit rechnen, dass Flüchtlinge eines Tages in grösserer Zahl auch in unser Land kommen. Die Not dieser Flüchtlinge zu lindern, deren Elend wir nur aus Schilderungen in den Zeitungen kennen, wird die Bevölkerung unseres Landes sicher als ein Gebot der Pflicht und der Dankbarkeit gegenüber dem betrachten, der uns von gleichem Unglück gnädig verschont hat.

Das Ergebnis der Sammlung wird zur Bekämpfung allfällig eintretender Flüchtlingsnot im Lande verwendet werden. Sofern hiezu keine Notwendigkeit besteht, werden die Mittel anderweitigen Hilfsorganisationen für Flüchtlinge zugeführt werden.

Fürstliche Regierung:

Ergeht an:

Sämtlichen Hochw. Pfarrämter mit der Bitte um Verkündung von der Kanzel.

Alle Ortsvorstellungen mit dem Ersuchen, sich mit den Pfarrämtern wegen Durchführung der Sammlung im Verein mit Mitgliedern sozialer, caritativer oder religiöser Vereine in Verbindung zu setzen,

Caritasverbänden, Vaduz

Volksverein, Vaduz

An die beiden Landeszeitungen und das Kirchenblatt, Schaan  
mit der Bitte um Veröffentlichung.